

## **Protest am Langener Waldsee: Aktivisten wehren sich gegen Kiesabbau**

Aktivisten besetzen den Langener Waldsee, um gegen geplante Rodungen für Kiesabbau zu protestieren. Ein Konflikt um den Schutz des Bannwaldes.

Stand: 22.07.2024 19:18 Uhr

### **Proteste im Langener Bannwald: Ein Zeichen gegen die Ausbeutung von Naturressourcen**

Am Wochenende versammelten sich rund 20 Aktivisten am Langener Waldsee, um ihrer Besorgnis über den Kies- und Sandabbau Ausdruck zu verleihen. Diese Protestaktion könnte die Sichtweise vieler Menschen auf den Umgang mit natürlichen Ressourcen in der Region beeinflussen.

### **Die Rolle der Aktivist:innen und ihre Motivation**

Die Gruppe „Wald Statt Asphalt“ hat sich zum Ziel gesetzt, den weiteren Abbau im Bannwald zu stoppen. Ihre Mitteilung betont die Dringlichkeit, in Zeiten des Klimawandels schützenswerte Waldflächen zu bewahren. Laut den Aktivisten ist die Natur ein unverzichtbarer Teil unseres Lebens, der nicht für wirtschaftliche Interessen geopfert werden sollte.

### **Hintergrund des Konflikts**

Der Langener Bannwald wurde aufgrund seiner hohen Schutzwürdigkeit klassifiziert und hat in der Vergangenheit bereits Phasen intensiven Rechtsstreits durchlaufen. 2013 wurde eine Genehmigung für die Rodung von ca. 64 Hektar Wald erteilt, obwohl es sich um einen Bannwald handelt. Die nachfolgenden rechtlichen Auseinandersetzungen haben gezeigt, wie schützenswert der Wald ist und wie stark wirtschaftliche Interessen im Konflikt stehen.

## **Gesetzliche Bestimmungen und ihre Auswirkungen**

Gemäß dem Hessischen Waldgesetz ist ein Bannwald besonders schützenswert. An den Abbauplänen ist zwar nichts mehr konkret umgesetzt, dennoch bleibt die Zukunft des Gebietes fraglich. Änderungen im Gesetz seit 2022 haben die Bedingungen für Rodungen verschärft, und der anhaltende Protest könnte Einfluss auf künftige Entscheidungen haben.

## **Wirtschaftliche Aspekte und Reaktionen**

Stefan Sehring, Geschäftsführer des Unternehmens, äußerte sich negativ über den Protest und bezeichnete die Aktivist:innen als „Antidemokraten“. Er befürchtet, dass solche Aktionen Investitionen im Rohstoffsektor gefährden könnten. Diese Kontroversen zeigen die schwierige Balance zwischen wirtschaftlichen Bedürfnissen und ökologischen Zielen.

## **Die Zukunft des Langener Waldsees und der Bannwald**

Die Aktivisten planen, ihre Besetzung als Teil eines langfristigen Projektes zum Schutz des Waldes aufrechtzuerhalten. Während das Ordnungsamt und die Polizei die Situation beobachten, bleibt abzuwarten, ob es zu einer Räumung kommt. Die öffentlichen Reaktionen sind gespalten, während einige prominente Politiker der Linken ihre Unterstützung für die

Protestaktion bekunden.

## **Fazit: Ein Symbol für Umweltbewusstsein**

Die aktuelle Situation am Langener Waldsee ist ein bedeutendes Beispiel für die Herausforderungen, mit denen sich die Gesellschaft beim Umgang mit natürlichen Ressourcen konfrontiert sieht. Der Protest ist nicht nur ein lokales Anliegen, sondern könnte auch weitreichende Diskussionen über nachhaltige Entwicklung und den Schutz der Umwelt anstoßen.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**